

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Archäologisches Museum der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Universitätsplatz 12 06108 Halle (Saale) 0345/5524023 museum@altertum.uni-halle.de</p> <p>Sammlung: Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: K9</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Umlaufend ein Eichenkranz (Corona Civica).

Rückseite: Zentrales S C, umgeben von der umlaufenden Legende.

Provenienz: Die Münzen der Sammlung Kurth wurden 1950 dem Museum als Leihgabe übergeben und im Jahr 1992 offiziell geschenkt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.35 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 10 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	15 v. Chr.
	wer	Gnaeus Calpurnius Gnaei filius Piso
	wo	Regio (Italien)
Gesammelt	wann	
	wer	Julius Kurth (1870-1949)
	wo	
Gesammelt	wann	
	wer	Julius Kurth (1870-1949)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Kupfer
- Münze
- Münzmeister
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC I², Augustus, Nr. 381.
- W. Trillmich, Münzpropaganda, in: Kaiser Augustus und die verlorene Republik (1988). , S. 518 (Nr. 350).